



Protokoll

58. Projektausschuss- und Vorstandssitzung / PROJEKTAUSWAHLGREMIIUM der LEADER-Region Zeitskultur Oststeirisches Kernland

Datum: 01.06.2023, 18.00

Berggasthof König, Oberneuberg 5, 8225 Pöllauberg

TeilnehmerInnen:

17 Mitglieder des Projektauswahlgremiums anwesend

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung Protokolle
3. Projektinformationen, -änderungen
4. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung
5. Allfälliges

Ergeht an alle Mitglieder des Projektauswahlgremiums.

Erstellt am 02.06.2023 von Sandra Nistelberger.

1. Begrüßung

Obmann Josef Singer und LAG-Manager Wolfgang Berger begrüßen die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit durch die anwesenden Mitglieder des Projektauswahlgremiums ist gegeben.

2. Genehmigung Protokolle

Obmann Josef Singer stellt die Frage, ob die Protokolle der letzten Sitzungen des Projektauswahlgremiums an alle Mitglieder ergangen sind und ob dazu Fragen offen stehen.

Beschluss:

Es wird einstimmig festgestellt, dass die Protokolle ordnungsgemäß ergangen sind, keine offenen Fragen bestehen, die Inhalte richtig wieder gegeben wurden und daher die Protokolle bestätigt werden können.

3. Projektinformationen, -änderungen

a) Europäische LEADER/CLLD-Perspektivenentwicklung

Das Kooperationsprojekt mit Partnern aus Portugal, Bulgarien, Schweden usw. startet mit einem ersten Partnertreffen Mitte Juni. Ziel ist es, den LEADER-Mehrwert auf europäischer Ebene herauszuarbeiten und zu verankern. Das Projekt wurde über die LVL Tirol eingereicht, wobei 41,58% des Förderanteils vom Land Steiermark zur Verfügung werden – formal werden diese Mittel in der AMA-Datenbank der LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland zugeordnet.

b) ERHÖHUNG: 615-87/22 European Slow Trips – partizipative und innovative

Tourismuserlebnisse

Barbara Stumpf gibt Einblick in den aktuellen Status des Projekts. Es konnten bereits zahlreiche Erlebnisangebote entwickelt und getestet werden. Vom 16. bis 20. Oktober 2023 ist eine Slow Trips-Erlebniswoche geplant, zu der auch die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

In Abstimmung mit dem Verein Zukunftsinitiative Oststeiermark als ARGE-Partner ist eine Erhöhung der Kosten auf Euro 206.745,00 mit 80% Förderung geplant. Die erhöhten Kosten begründen sich einerseits durch die intensive Betreuung der Erlebnisanbieter, durch die neuen Möglichkeiten der Vermarktung sowie die Erweiterung der Bilderwelten als Rahmenerzählung zu Slow Trips.

Diskussion:

Barbara Stumpf ergänzt, dass es innerhalb des Projektes lediglich um die Entwicklung der Erlebnisangebote und die Schulung der Anbieter geht. Die Nutzung der Vertriebsplattform wird direkt von den Anbietern (je nach Interesse) bezahlt und betrieben.

Beschluss:

Die Projektänderung wird einstimmig beschlossen.

c) ERHÖHUNG: 615-84/22 Umbau und Ausstattung mobiler Werkraum für benachteiligte

Jugendliche

Erika Reisenegger berichtet über den aktuellen Status der Aktivitäten rund um den Container. Es wird um eine Erhöhung der Kosten um maximal Euro 30.000,00 angesucht. Die Mehrkosten entstehen insbesondere durch die Ausstattung mit einem barrierefreien Zugang und im Zuge der Außengestaltung – diese ist in Form eines Wettbewerbs mit Künstler:innen geplant, die gehandicapt sind.

Diskussion:

Seitens des Projektauswahlgremiums wird empfohlen, eine maximale Summe von Euro 300.000,00 zu beschließen, um etwaige weitere Erhöhung abzudecken.

Beschluss:

Karin Kräftner ist aufgrund ihres Dienstverhältnisses bei der Chance B (ARGE-Partner) befangen und enthält sich der Stimme. Es wird eine letztmalige Erhöhung auf eine Projektsumme von maximal Euro 300.000,00 beschlossen – der Anteil der LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland im Verhältnis zu weiteren beteiligten LAGs beträgt 86,86%, das sind maximal Euro 260.580,00.

Das LAG-Management wird beauftragt, auf eine optimale Ausschöpfung der aktuell zur Verfügung stehenden Fördermittel der Förderperiode LE14-20 zu achten. Die genehmigte Projektsumme stellt daher eine Obergrenze dar und ist in Abwägung der weiteren Projektanträge und in Abstimmung mit dem ARGE-Partner im Zuge der Fertigstellung der Antragsunterlagen anzupassen.

4. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung

a) Wirtschaftliche Potenzialerhebung Schienengüterverkehr Thermenbahn

Der Projektantrag ist am 23.05.2023 eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme außerhalb eines regionalen Calls bzw. um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 01.06.2023.

Beschluss:

Die Aufnahme des Projektes in die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Anton Schuller als Vertreter der Wirtschaftsregion Hartberg stellt das Projekt vor. Es laufen derzeit verschiedene Initiativen, um den infrastrukturellen Bestand der Thermenbahn langfristig abzusichern.

Im Zuge der Projektidee soll das Potenzial für den Güterverkehr auf Schiene erhoben werden. 2009 wurden die Verlademöglichkeiten am Bahnhof Hartberg rückgebaut – u.a. war das Lagerhaus Hartberg direkt angeschlossen. Aktuell bestehen Verlademöglichkeiten in Rohrbach und Friedberg. In der ersten Phase soll die Ausgangssituation, die Mengenentwicklung und -analyse (Potenziale) und eine Güterstromanalyse ermittelt werden – wieviel Güterverkehr kann von LKW auf Schiene verlagert werden. Angedacht ist die Betrachtung der Gemeinden bzw. Betriebe westlich der Feistritz bis ins Südburgenland. In einer zweiten Phase – sofern Potenziale ermittelt werden – erfolgt eine Bündelung sowie eine Machbarkeitsstudie (Umschlagknoten/Verladekonzept).

Für Phase 1 wird um eine Förderung von 80% für Gesamtkosten von Euro 14.000,00 angesucht – die 2. Phase in der Höhe von Euro 10.000,00 sollte 2024 durch das Regionalmanagement Oststeiermark unterstützt werden.

Diskussion:

Das Potenzial wird seitens der anwesenden Mitglieder des Projektauswahlgremiums als hoch eingeschätzt – es sollte das gesamte LEADER-Gebiet in der Potenzialerhebung einbezogen werden, da es als ein Wirtschaftsraum betrachtet werden kann. Die anwesenden Gemeinde-Vertreter:innen können sich eine Beteiligung an den erforderlichen Eigenmitteln vorstellen.

Beschluss:

Anton Schuller ist aufgrund seiner Anstellung bei der Stadtgemeinde Hartberg befangen und enthält sich der Stimme. Es wird eine maximale Projektsumme von Euro 24.000,00 beschlossen. Anton Schuller klärt mit den potenziellen Auftragnehmern den Umfang der Erhebung – alle Gemeinden der LEADER-Region sollten nach Möglichkeit in die Potenzialanalyse einbezogen werden und die Ergebnisse zur Verfügung gestellt bekommen. Die Erweiterungsmöglichkeiten sind zu prüfen.

Das LAG-Management wird beauftragt, auf eine optimale Ausschöpfung der aktuell zur Verfügung stehenden Fördermittel der Förderperiode LE14-20 zu achten. Die genehmigte Projektsumme stellt daher eine Obergrenze dar und ist in Abwägung der weiteren Projektanträge und in Abstimmung mit dem Projektträger im Zuge der Fertigstellung der Antragsunterlagen anzupassen.

b) Baukultur-Objekt Bahnhof Anger: Umsetzung Workation-Station

Der Projektantrag ist am 23.05.2023 eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme außerhalb eines regionalen Calls bzw. um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 01.06.2023.

Beschluss:

Die Aufnahme des Projektes in die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Das Projekt „615-65/19 Baukultur-Objekt Bahnhof Anger: Neunutzung ausrangierter Waggons“ wird per 30.06.2023 mit einer reduzierten Summe von Euro 84.345,00 abgeschlossen – u.a. wurde das ehemalige Bahnmagazin renoviert und soll künftig als Ausstellungsraum genutzt werden. In weiterer Folge soll die Marktgemeinde Anger verstärkt in das Projekt eingebunden werden, weshalb das 2. Projekt mit einer ARGE als Projektträger angedacht ist. Für den Ausbau bzw. die Ausstattung eines Waggons zur Workation-Station (Kombination aus Urlauben & Arbeiten) werden Kosten von Euro 93.865,00 mit einer Förderung von 80% als innovationsorientiertes Projekt angenommen. Die Idee dazu entstand im Rahmen des Pilotprojektes „PopUp Dorfbüro“ der FFG.

Diskussion:

Seitens des Projektauswahlgremiums wird empfohlen, eine maximale Summe von Euro 120.000,00 zu beschließen, um etwaige weitere Erhöhungen abzudecken.

Beschluss:

Es wird eine maximale Projektsumme von Euro 120.000,00 beschlossen.

Das LAG-Management wird beauftragt, auf eine optimale Ausschöpfung der aktuell zur Verfügung stehenden Fördermittel der Förderperiode LE14-20 zu achten. Die genehmigte Projektsumme stellt daher eine Obergrenze dar und ist in Abwägung der weiteren Projektanträge und in Abstimmung mit

dem ARGE-Partner Marktgemeinde Anger im Zuge der Fertigstellung der Antragsunterlagen anzupassen.

c) (RESERVE) Kreative Lehrlingswelten: Erweiterung Werkboxen

Der Projektantrag ist am 23.05.2023 eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme außerhalb eines regionalen Calls bzw. um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 01.06.2023.

Beschluss:

Die Aufnahme des Projektes in die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Zum Abschluss der Förderperiode LE14-20 gibt es seitens des Landes Steiermark die Möglichkeit, sogenannte „Reserveprojekte“ zu beantragen. Die Beantragung von LEADER-Projekten aus LE14-20 ist maximal bis 30. Juni 2023 möglich. Da die Umsetzung bis 31.12.2024 laufen kann, besteht die Möglichkeit, dass einzelne Projekte nicht zu 100% ausgeschöpft werden. Für diesen Fall können seitens des Landes diese „Reserveprojekte“ herangezogen und noch für eine Förderung vorgesehen werden - diese müssen aber bereits jetzt beantragt werden.

Erika Reisenegger stellt das Reserveprojekt der LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland vor. Es liegen zahlreiche Anfragen seitens der Innungen der Wirtschaftskammer Steiermark vor, ihre Lehrberufe bei den Kreativen Lehrlingswelten einzubinden und eine Werkbox zu entwickeln – aktuell sind dies Mechatronik, Pflege, Modedesign, Kosmetik/Fußpflege sowie Rauchfangkehrer. Es ist daher eine Erweiterung der aktuell 25 Werkboxen geplant. Bei den bestehenden Boxen sind teils nach mehrjährigem Einsatz an den Schulen Instandsetzungsarbeiten erforderlich bzw. sind entsprechend der teils neuen Anforderungen in den jeweiligen Lehrberufen zu adaptieren.

Es werden Kosten von Euro 98.200,00 mit einer Förderung von 80% budgetiert.

Beschluss:

Das Projekt wird einstimmig als „Reserveprojekt“ angenommen und auf Platz 2 gereiht. Bei frei werdenden Fördermitteln aus LE14-20 soll dieses Projekt als 2. Reserveprojekt der LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland herangezogen werden.

d) (RESERVE) Erweiterung Wanderwege Ilztal „Von Dorf zu Dorf“

Der Projektantrag ist am 15.05.2023 eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme außerhalb eines regionalen Calls bzw. um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 01.06.2023.

Beschluss:

Die Aufnahme des Projektes in die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Zum Abschluss der Förderperiode LE14-20 gibt es seitens des Landes Steiermark die Möglichkeit, sogenannte „Reserveprojekte“ zu beantragen. Die Beantragung von LEADER-Projekten aus LE14-20 ist maximal bis 30. Juni 2023 möglich. Da die Umsetzung bis 31.12.2024 laufen kann, besteht die Möglichkeit, dass einzelne Projekte nicht zu 100% ausgeschöpft werden. Für diesen Fall können seitens des Landes diese „Reserveprojekte“ herangezogen und noch für eine Förderung vorgesehen werden - diese müssen aber bereits jetzt beantragt werden.

Bgm. Andreas Nagl stellt das Projekt vor. Es handelt sich hierbei um Phase 2 des im Dezember 2022 vorgestellten Projektes zur Attraktivierung des Wanderweges „Von Dorf zu Dorf“. In Phase 2 ist einerseits die Erweiterung der Wanderwege (im Hinblick auf die Gemeindezusammenlegung) sowie die Schaffung von Aktiv-Plätzen (Fitness und Kneipp) geplant.

Die Projektkosten betragen Euro 40.245,00. Es wird um eine Förderung von 60% angesucht.

Beschluss:

Andreas Nagl als Bürgermeister der Gemeinde Ilztal ist befangen und enthält sich der Stimme. Das Projekt wird einstimmig als „Reserveprojekt“ angenommen und auf Platz 1 gereiht. Bei frei werdenden Fördermitteln aus LE14-20 soll dieses Projekt als 1. Reserveprojekt der LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland herangezogen werden.

e) (RESERVE) Attraktivierung Klause Pöllauberg

Der Projektantrag ist am 19.05.2023 eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme außerhalb eines regionalen Calls bzw. um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 01.06.2023.

Beschluss:

Die Aufnahme des Projektes in die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Zum Abschluss der Förderperiode LE14-20 gibt es seitens des Landes Steiermark die Möglichkeit, sogenannte „Reserveprojekte“ zu beantragen. Die Beantragung von LEADER-Projekten aus LE14-20 ist maximal bis 30. Juni 2023 möglich. Da die Umsetzung bis 31.12.2024 laufen kann, besteht die Möglichkeit, dass einzelne Projekte nicht zu 100% ausgeschöpft werden. Für diesen Fall können seitens des Landes diese „Reserveprojekte“ herangezogen und noch für eine Förderung vorgesehen werden - diese müssen aber bereits jetzt beantragt werden.

Theresia Heil stellt das Projekt der Gemeinde Pöllauberg vor. Aus einem Bürgerbeteiligungsprozess sind verschiedene Ideen zur Attraktivierung des Freizeitangebotes am Pöllauberg entstanden – u.a. soll der Hauptplatz autofrei werden und der Ort künftig verstärkt als Familien-Ausflugsziel wahrgenommen werden. Grundsätzlich stehen ausreichend Parkmöglichkeiten bei der Arena am Ortsbeginn von Pöllauberg zur Verfügung, von wo aus ein Weg zum Hauptplatz führt. Dieser soll nun barrierefrei ausgestaltet und mit Erlebnisstationen (Geschichte & Aktivstationen) attraktiviert werden.

Es werden Kosten von Euro 180.000,00 mit einer Förderung von 60% angenommen.

Beschluss:

Theresia Heil als Vize-Bürgermeisterin der Gemeinde Pöllauberg ist befangen und enthält sich der Stimme. Das Projekt wird einstimmig als „Reserveprojekt“ angenommen und auf Platz 3 gereiht. Bei frei werdenden Fördermitteln aus LE14-20 soll dieses Projekt als 3. Reserveprojekt der LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland herangezogen werden.

6. Allfälliges

Obmann Josef Singer blickt auf zwei erfolgreiche LEADER-Förderperioden zurück. Das Zusammenfinden der Gemeinden zu einer Region sowie die Erarbeitung des Leitthemas „Zeitkultur“ in der ersten Periode waren eine Herausforderung. Auf dieser Basis wurden die Projekte qualitativ besser. Auch die Kommunikation in Richtung Land Steiermark und Bund haben sich verbessert. Durch zahlreiche transnationale Projekte konnten interessante Kontakte geknüpft werden – durch Kooperationen können viele Themen gut weiterentwickelt werden. Obmann Josef Singer dankt dem Projektauswahlgremium für das Vertrauen und die aktive Mitarbeit!

TEILNEHMERLISTE PROJEKTAUSWAHLGREMNIUM

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Datum: 01.06.2023, 18.00 Uhr

LE 14-20

Ort: Berggasthof König, Oberneuberg 5, 8225 Pöllauberg

Nr.	Name / name	Telefon-Nr. / phone number	E-Mail / e-mail address	* DSGVO / data protection	Unterschrift / signature
1	Barbara Stumpf	0664 4260640	barbara.stumpf@zeitkultur.at	yes / no	<i>[Signature]</i>
2	Wolfgang BERGER			yes / no	<i>[Signature]</i>
3	Gertraude Resenauer	06499/19363788	Gertraude.Resenauer@kernland.at	yes / no	<i>[Signature]</i>
4	Sigrid Ginzler	0664/4357872	sigrid.ginzler@kernland.at	yes / no	<i>[Signature]</i>
5	Josef Pfeifer	0664/5288697	josef.pfeifer@poeckmann.g.at	yes / no	<i>[Signature]</i>
6	Thomas Tausch	0664/1642249	bjgm@kandorf.g.at	yes / no	<i>[Signature]</i>
7	Pilchota Hebe	0664/4653270	hebe.pilchota@pmsi.ca	yes / no	<i>[Signature]</i>
8	HEIL THERESIA	0626/87427353	hp.wel@rov.a	yes / no	<i>[Signature]</i>
9	JOSEF SPINDLER		josef.spindler@rov.a	yes / no	<i>[Signature]</i>
10	Anto Schalk			yes / no	<i>[Signature]</i>

* Datenschutzhinweis: Durch Ihre Unterschrift UND Angabe Ihrer Kontaktdaten UND Zustimmung des DSGVO-Feldes erklären Sie Ihre Einwilligung zur Datennutzung und der (uneigentlichen) Verwendung der fotografischen und/oder filmische Aufnahmen Ihrer Person. Ihre angegebenen Daten und Fotos können für Tätigkeiten zur Information, Bewusstseinsbildung sowie für den Austausch in den digitalen Medien (z.B. Newsletter) und zum Kooperationsaufbau für Aktivitäten der LEADER-Region Zeitkultur Oststeirisches Kernland genutzt werden. Ihre freiwillige Einwilligung kann jederzeit unter info@zeitkultur.at widerrufen werden. / By providing your signature AND your contact data AND agreeing the data protection field, you declare your consent to the use of personal data and the (unpaid) use of the photographs of your person. Your given data and photos can be used for activities for the information, awareness raising, digital data (e.g. newsletter) and cooperation development activities of the Local Action Group Zeitkultur Oststeirisches Kernland. Your consent can be revoked at any time at info@zeitkultur.at.

Nr.	Name / name	Telefon-Nr. / phone number	E-Mail / e-mail address	* DSGVO / data protection	Unterschrift / signature
11	Andreas Vogl			yes / no	
12	Christian Groß	christian.gross@ppb-aggostinum.at		yes / no	
13	Karin Kränmes	0664 1880835	kränmes.k@gmx.at	yes / no	K. Kränmes
14	Christine Schwarz	0664 19011357		yes / no	Schwarz
15	WENHOLD FLANK	0676/74 66 302	franz.nachholer@in.at	yes / no	Wenhold
16	HAUTERER ELIS			yes / no	
17	Erbenhofer Franz	0664/1020276	f.erbenhofer@in.at	yes / no	
18	KATA SCHWENNER	0664 88620085	KATA.SCHWENNER@HAWTISGAT	yes / no	Kata Schwener
19	AMMERER KARIN	0664 38 31 549	karin@ammerer.net	yes / no	Karin Ammerer
20				yes / no	
21				yes / no	
22				yes / no	
23				yes / no	

* Datenschutzhinweis: Durch Ihre Unterschrift UND Angabe Ihrer Kontaktdaten UND Zustimmung des DSGVO-Feldes erklären Sie Ihre Einwilligung zur Datennutzung und der (unentgeltlichen) Verwendung der fotografischen und/oder filmische Aufnahmen Ihrer Person. Ihre angegebenen Daten und Fotos können für Tätigkeiten zur Information, Bewusstseinsbildung sowie für den Austausch in den digitalen Medien (zB Newsletter) und zum Kooperationsaufbau für Aktivitäten der LEADER-Region Zeitkultur Oststeirisches Kernland genutzt werden. Ihre freiwillige Einwilligung kann jederzeit unter info@zeitkultur.at widerrufen werden. / By providing your signature AND your contact data AND agreeing the data protection field, you declare your consent to the use of personal data and the (unpaid) use of the photographs of your person. Your given data and photos can be used for activities for the information, awareness raising, digital data (e.g. newsletter) and cooperation development activities of the Local Action Group Zeitkultur Oststeirisches Kernland. Your consent can be revoked at any time at info@zeitkultur.at.

Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland

LEADER Projektauswahlgremium

01.06.2023, 18.00 Uhr
Berggasthof König, Pöllauberg

Wir sind Mitglied der Rural Development Group
LEADER 2014-2020

1

ZEIT ZU HANDELN

Tagesordnung

1. Genehmigung Protokolle
2. Projektinformationen, -änderungen
3. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung (inkl. „Reserveprojekte“)
4. Allfälliges

2

ZEIT ZU HANDELN

Tagesordnung

- 1. Genehmigung Protokolle**
2. Projektinformationen, -änderungen
3. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung (inkl. „Reserveprojekte“)
4. Allfälliges

3

ZEIT ZU HANDELN

Tagesordnung

1. Genehmigung Protokolle
- 2. Projektinformationen, -änderungen**
3. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung (inkl. „Reserveprojekte“)
4. Allfälliges

4

ZEIT ZU HANDELN

Tagesordnung

2. Projektinformationen, -änderungen:
 - a. Europäische LEADER/CLLD-Perspektivenentwicklung
 - b. ERHÖHUNG: 615-87/22 European Slow Trips - partizipative und innovative Tourismuserlebnisse
 - c. ERHÖHUNG: 615-84/22 Umbau und Ausstattung mobiler Werkraum für benachteiligte Jugendliche.

5

ZEIT ZU HANDELN

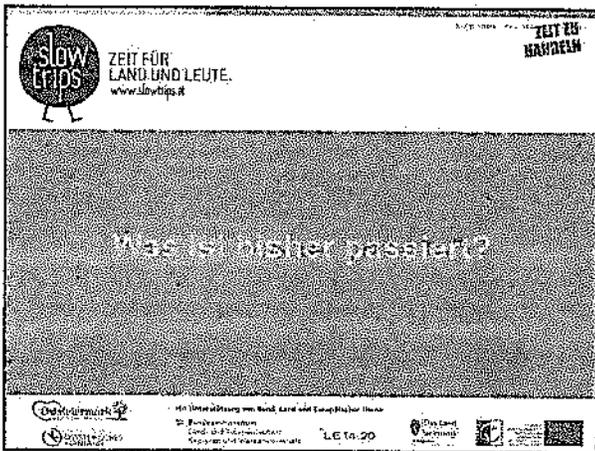
ZEIT FÜR LAND UND LEUTE.
www.slowtrips.at

SLOW TRIPS PAG-Sitzung

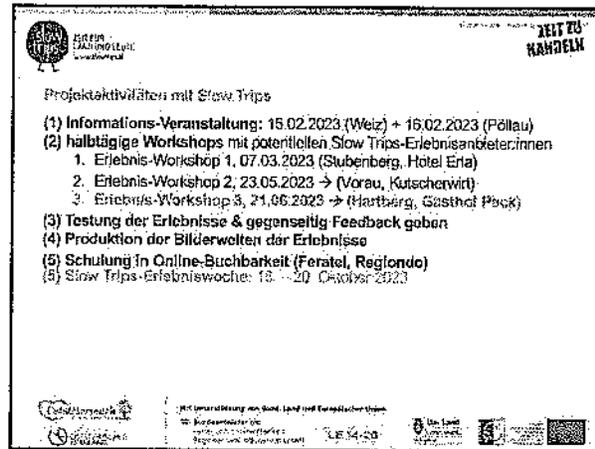
Berggasthof König
Pöllauberg / 01. Juni 2023

Wir sind Mitglied der Rural Development Group
LEADER 2014-2020

6



7



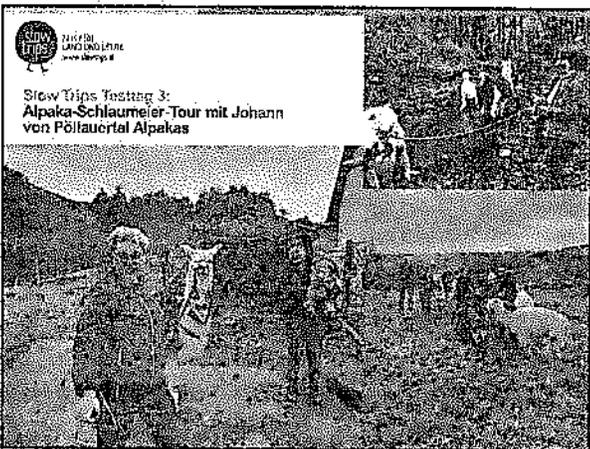
8



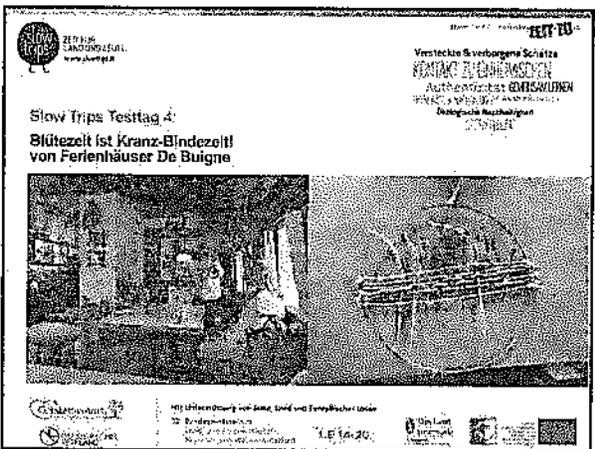
9



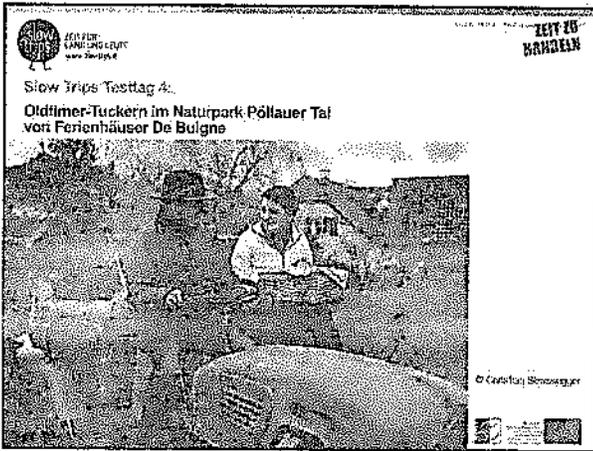
10



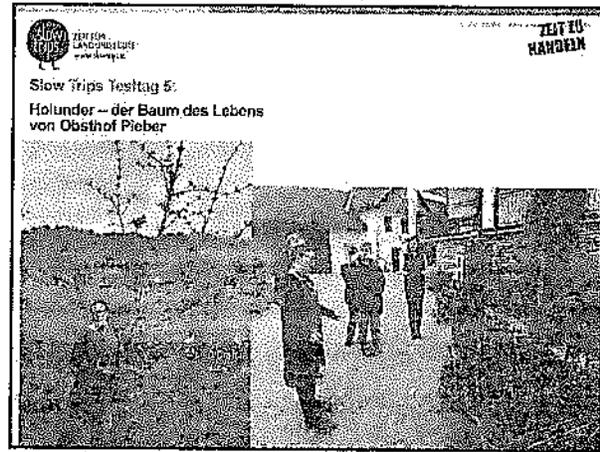
11



12



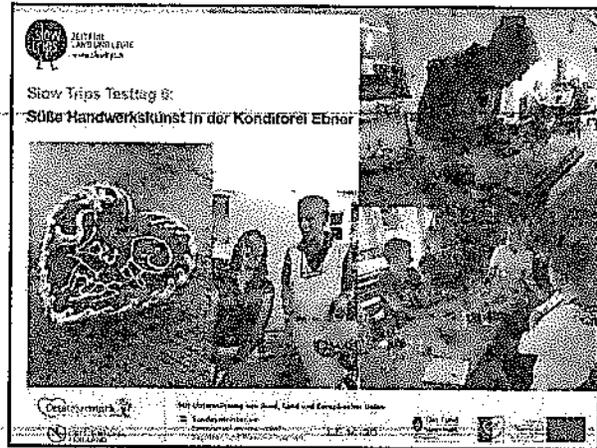
13



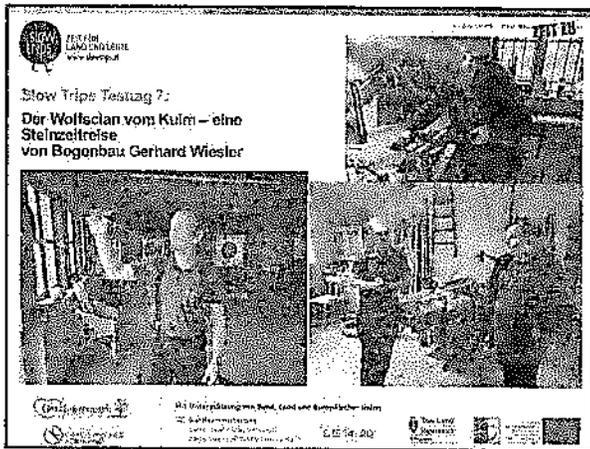
14



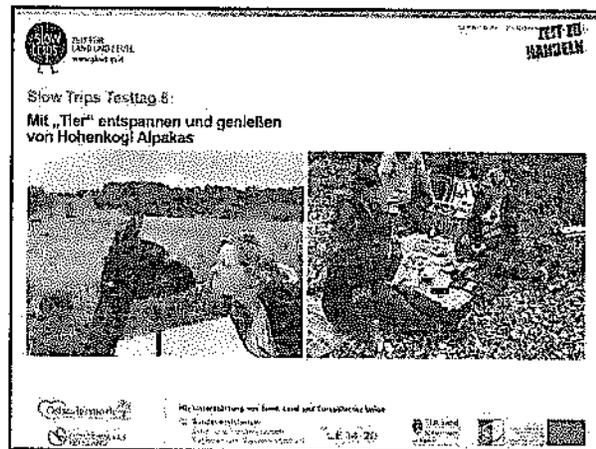
15



16



17



18

